



Impfzentrum in Rathenow eröffnet am 14. April

Der Aufbau des Impfzentrums in der Rathenower Havellandhalle ist fast abgeschlossen. © Landkreis Havelland

09.04.2021

Am Mittwoch, den 14. April 2021, nimmt das Corona-Impfzentrum des Landkreises Havelland in der Havellandhalle in Rathenow seinen Betrieb auf. Für Impfungen gegen das Coronavirus stehen dort dann bis zu vier Impfstraßen zur Verfügung. Die Terminvergabe ist am heutigen Freitag gestartet. Betrieben wird das Impfzentrum von der Johanniter-Unfall-Hilfe Regionalverband Brandenburg-Nordwest, die seit dem 1. April 2021 im Auftrag des Landkreises bereits ein Impfzentrum in Falkensee betreibt.

„Mit der Eröffnung des Impfzentrums in Rathenow kommen wir unserem Ziel, allen Bürgerinnen und Bürgern im Havelland ein ortsnahe Impfangebot zu unterbreiten, wieder einen großen Schritt näher. Ich danke daher der Stadt Rathenow, die uns die Halle zu diesem Zweck zur Verfügung stellt“, sagt Landrat Roger Lewandowski. „Ich freue mich zudem, dass die Hausärzte nun ebenfalls flächendeckend die Möglichkeit haben, ihre Patienten gegen das Coronavirus zu impfen. Mit dem Dreiklang aus den beiden Impfzentren im östlichen und westlichen Teil des Kreises, den Impfungen in den Hausarztpraxen sowie mit den mobilen Impfteams des DRK nimmt das Impfgeschehen im Havelland endlich richtig Fahrt auf und wir können den Bürgerinnen und Bürgern ein angemessenes Impfangebot unterbreiten.“

Das Impfzentrum in Rathenow wird zunächst montags bis freitags von 10 bis 19 Uhr geöffnet sein. Die Terminvergabe erfolgt ausschließlich über den Impfterminservice der Kassenärztlichen Vereinigung online unter www.impfterminservice.de/impftermine oder telefonisch unter 116 117. Zu den impfberechtigten Personen im Land Brandenburg gehören derzeit alle Personen über 70 Jahre, Personen über 18 Jahre mit Arbeitgeberbescheinigung sowie Personen mit ärztlichem Zeugnis bei Vorerkrankungen gemäß aktueller Impfverordnung. „Die Aufbauarbeiten im Impfzentrum schreiten sehr gut voran, da wir mit allen Partnern Hand in Hand arbeiten. Das bereitet zum einen Freude und macht auch sehr stolz“, erläutert Steffen Kirchner, Vorstandsmitglied der Johanniter im Regionalverband Brandenburg-Nordwest.

„Die Zusammenarbeit mit den Johannitern funktioniert hervorragend, der Auftakt im Impfzentrum Falkensee ist sehr erfolgreich verlaufen. Dort konnten bisher über 1600 Erstimpfungen vorgenommen werden“, sagt Dennis Granzow, Leiter des havelländischen Corona-Krisenstabes. „Ich bin zuversichtlich, dass der Start in Rathenow nun ebenfalls reibungslos von statten geht.“

Der Aufbau des Impfzentrums in der Rathenower Havellandhalle ist fast abgeschlossen. © Landkreis Havelland

[Zurück](#)